

# Niederschrift

## über die 12. Sitzung des Gemeinderates Staffhorst

am Mittwoch dem 16.03.2016 – 20:00 Uhr – im Dorfgemeinschaftshaus in Harbergen.

Die Sitzung ist öffentlich.

## Tagesordnung

- P. 1: Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung des Gemeinderates vom 03.12.2015
- P. 2: Festsetzung der Entschädigung für den Gemeindewahlausschuss sowie den Wahlvorstand anlässlich der Kommunalwahl am 11.09.2016  
Drucks.-Nr. 01/16
- P. 3: Ausweisung neuer Wohnbauflächen in der Gemeinde Staffhorst – Ortsteil Harbergen  
Drucks.-Nr. 02/16
- P. 4: Bericht über die Ausführung von Beschlüssen des Gemeinderates
- P. 5: Mitteilungen, Anfragen
- P. 6: Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Gert Lüschor eröffnet die Sitzung des Gemeinderates Staffhorst um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Harbergen.

Er stellt fest, dass 8 Mitglieder anwesend sind. Der Gemeinderat ist damit beschlussfähig.

Weiter stellt er fest, dass die Ladung zur Sitzung des Gemeinderates ordnungsgemäß erfolgt ist. Der Rat wurde durch Einladung per E-Mail vom 07.03.2016 einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 09.03.2016 in der Sulinger Kreiszeitung bekannt gemacht.

Die Ratsmitglieder erheben keine Einwendungen gegen die Einladung wegen Form, Inhalt und Ladungsfrist. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

---

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

**P. 1: Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung des Gemeinderates Staffhorst vom 03.12.2015**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die 11. Sitzung des Gemeinderates Staffhorst wird genehmigt.

**Beratungsergebnis:** einstimmig

---

**P. 2: Festsetzung der Entschädigung für den Gemeindevwahlausschuss sowie den Wahlvorstand anlässlich der Kommunalwahl am 11.09.2016**

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Staffhorst setzt die Entschädigung für die ehrenamtlichen Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses auf 16,00 € je Sitzung fest. Der Entschädigungssatz gilt auch für den Gemeindevwahlleiter und dessen Stellvertreter.

Für die Mitglieder des Wahlvorstandes wird ein Entschädigungssatz von 30,00 € gezahlt. Daneben werden die notwendigen Auslagen, die den Inhabern von Wahllehrenämtern in Ausübung des Ehrenamtes durch Fahrtkosten außerhalb des Wohnortes oder durch Fernsprechkosten entstanden sind, auf Antrag gesondert ersetzt.

**Beratungsergebnis:** einstimmig

**Sachverhalt:**

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 01/16

**Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:**

Laut Bürgermeister Gert Lüschoff erfolgt die Beschlussempfehlung auf Grundlage der Kommunalwahlordnung. Er geht davon aus, dass die Entschädigungssätze in den Mitgliedsgemeinden gleich sind. Eine weitere Aussprache erfolgt nicht.

Nach der Abstimmung erscheint Ratsherr Dietmar Bruns zur Sitzung.

---

**P. 3: Ausweisung neuer Wohnbauflächen in der Gemeinde Staffhorst – Ortsteil Harbergen**

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Staffhorst fasst folgenden Beschluss:

- a) Der Gemeinderat Staffhorst befürwortet, eine weitere Wohnbaufläche in der Gemeinde Staffhorst / Ortsteil Harbergen auszuweisen.
- b) Ein Angebot für die Ausweisung neuer Wohnbauflächen soll von dem Planungsbüro Schwarz eingeholt werden.
- c) Der Gemeinderat Staffhorst beantragt ebenfalls die Änderung des Flächennutzungsplanes durch die Samtgemeinde Siedenburg wie folgt:
  1. Fläche lt. Anlage 1 zur Wohnbaufläche
  2. Fläche lt. Anlage 2 zur Verlegung der Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“.

**Beratungsergebnis:** einstimmig

**Sachverhalt:**

Lt. Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 02/16

**Wesentlicher Inhalt der Verhandlung:**

Bürgermeister Gert Lüschow erläutert den Planentwurf. Es ist angedacht, den Sportplatz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus in ein kleines Baugebiet umzuwandeln. Im Gegenzug soll ein neuer Sportplatz hinter dem Sportplatz an der Siedenburger Straße entstehen.

Laut Bürgermeister Gert Lüschow würde der Sportverein ein solches Vorhaben befürworten. Auch der Grundstückseigentümer der neuen Sportplatzfläche wäre bei einem entsprechenden Flächentausch mit dem Vorhaben einverstanden.

Laut Herrn Schubert werden sich die Kosten pro qm Baugrund in einem Bereich von ca. 30 Euro bewegen.

Die Ratsherren Uwe Sauer und Torsten Güber betonen die Notwendigkeit der Ausweisung neuer Wohnbauflächen für Bauwillige mit Ortsbezug.

Im Verlauf der Beratung erscheint Verwaltungsvertreter Rainer Ahrens zur Sitzung.

---

**P. 4: Bericht über die Ausführung von Beschlüssen**

Herr Lüschow berichtet über die Ausführung von Beschlüssen, die der Rat in seiner 11. Sitzung am 03.12.2015 gefasst hat.

---

**P. 5: Mitteilungen, Anfragen****5.1 Mitteilungen****5.1.1 Nutzungsvereinbarungen Gasstraße und Hägermannstr. mit der Wintershall**

Laut Bürgermeister Gert Lüschow fällt der Gemeindeanteil aus dem Nutzungsvertrag für die Gasstraße mit 21.000 Euro wesentlich niedriger aus als die ursprünglich geschätzten 50.000 Euro.

Ferner verliert er eine neuerliche Nutzungsvereinbarung mit der Wintershall betreffend die Hägermannstraße.

Die Winterhall möchte die Betriebe Päpsen Z1 und Z2 zusammenführen. Der zwischen den Betrieben derzeit verlaufende Teil der Hägermannstraße soll danach für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas an die Wintershall verpachtet werden. Im Gegenzug baut die Wintershall eine südliche Umfahrung der Gasstraße um das Betriebsgelände. Hierbei müssen noch Haftungsfragen hinsichtlich der Verkehrssicherungspflicht (Privatweg oder öffentliche Straße) geklärt werden. Die Unterhaltung der Umfahrung erfolgt durch die Wintershall.

Laut Gemeindevertreter Rainer Ahrens sollte der Rat nach Klärung dieser Fragen die Vereinbarung in der nächsten Sitzung formell beschließen.

**5.1.2 Flurbereinigungsverfahren Asendorf, OT- Uepsen**

Laut Bürgermeister Gert Lüschow sollen im Flurbereinigungsverfahren Asendorf (OT Uepsen) auch Flächen der Gemeinde Staffhorst einbezogen werden. Hierzu verteilt Herr Lüschow einen Lageplan, den er von Herrn Detlev Meier (Mitglied des Arbeitskreises) erhalten habe.

In dem dargestellten Gebiet sind offensichtlich auch Wegebaumaßnahmen („Barkeloger Straße“ und „Zum Sünder“) vorgesehen. Die Gemeinde wurde hierbei bisher nicht beteiligt. Die betreffenden Landwirte auf Staffhorster Seite haben kein Interesse an einer Flurbereinigung. Auch das Wegenetz sei in diesem Bereich in Ordnung.

Die übrigen Ratsmitglieder halten dieses Vorgehen für fraglich. Die Verwaltung wird gebeten eine entsprechende schriftliche Auskunft bei der Flurbereinigungsbehörde (Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser) über das Verfahren einzuholen.

#### 5.1.3 Nächste Wahl zum Samtgemeinderat

Laut Bürgermeister Gert Lüschoff kann sich bei der nächsten Samtgemeinderatswahl ein weiterer Vertreter aus Staffhorst aufstellen lassen. Von den übrigen Ratsmitgliedern besteht allerdings kein Interesse.

#### 5.1.4 Zuschuss für die Sanierung eines Teilstücks der Straße „Bruchweg“ in Harbergen

Für ein in Privatbesitz befindliches Teilstück der Straße „Bruchweg“ wird die Gemeinde keinen Zuschuss für Unterhaltungsarbeiten zahlen.

#### 5.1.6 Thekenmannschaft „Gemeinderat Staffhorst“ beim Zeltlager der Jugendfeuerwehr

Der Gemeinderat Staffhorst stellt eine Thekenmannschaft für das Jugendfeuerwehrlager in Borstel. Es werden 4 Gemeinderatsmitglieder angemeldet.

#### 5.1.7 Außengelände der Feuerwehr Staffhorst

Laut Bürgermeister Gert Lüschoff wird die Winterhall die Kosten für die Herrichtung des Außengeländes tragen. Die bereits gefälltten Bäume und Sträucher sollen entweder geschreddert oder einem Unternehmer zur Verwertung überlassen werden.

#### 5.1.8 WC- Anlagen im Dorfgemeinschaftshaus

Mit den Sanierungsarbeiten soll laut Bürgermeister Gert Lüschoff nach dem Schützenfest begonnen werden.

#### 5.1.9 Breitbandausbau

Laut Verwaltungsvertreter Rainer Ahrens hat der Landkreis Anfang dieser Woche den Auftrag zur Entwicklung der Netzstruktur für den Breitbandausbau vergeben. Ein im Bereich der Gemeinde Staffhorst vor 5 Jahren errichtetes Teilnetz durfte spätestens 2017 nicht mehr in der Sperrfrist liegen. Angesichts der Tatsache, dass nicht nur Kommunen sondern auch Telefongesellschaften Zuschüsse für den Breitbandausbau erhalten befürchtet Herr Ahrens, dass sich die Firmen die „Rosinen aus dem Kuchen“ - sprich sich nur auf wirtschaftlich lohnende Gebiete stürzen und die Gemeinden auf einzelnen Streulagen sitzen bleiben.

Laut Herrn Ahrens wird Vectoring derzeit nicht mehr empfohlen, weitere Informationen über dieses Thema werde er Anfang April erhalten.

#### 5.1.10 380 KV Leitung Stade Landesbergen

Laut Verwaltungsvertreter Rainer Ahrens liegt die Gemeinde Staffhorst im Untersuchungsraum für eine mögliche Trasse einer 380 KV Stromleitung. Nach Konkretisierung der Leitungsführung ist die Gemeinde aber tatsächlich nicht betroffen.

#### 5.1.11 Aufnahmequote für Flüchtlingen

Laut Verwaltungsvertreter Rainer Ahrens liegt die Aufnahmequote für Flüchtlinge in der Samtgemeinde Siedenburg derzeit bei 102 Personen. In der Gemeinde Staffhorst sind derzeit keine Flüchtlinge untergebracht.

#### 5.1.12 Wegebereisung

Als Termin für eine Wegebereisung vereinbaren die Ratsmitglieder Donnerstag, 14.04.2016. Treffpunkt ist am Dorfgemeinschaftshaus um 18:30 Uhr.

### **5.2 Anfragen**

#### 5.2.1 Straßenzug „Zum Eichkämpfen“

Im Bereich des Anliegers Pogodda muss Schotter eingebaut werden. Bürgermeister Gert Lüschoff wird hier für Abhilfe sorgen.

#### 5.2.2 Oberflächenwasser im Straßenzug „Wiesenstraße“

Bedingt durch einen zugepflügten Durchlass kann das Oberflächenwasser im Straßenzug „Wiesenstraße“ nicht ablaufen. Nach Auskunft des Bürgermeisters wird der Verursacher hier nach einer geeigneten Lösung suchen.

#### 5.2.3 Bauschild an einer renovierten Bushaltestelle.

Das Bauschild eines Zimmereibetriebes sollte entfernt werden, um eine Verfärbung der Hofassade zu vermeiden.

#### 5.2.4 Schotter Dienstborstel

Der Schotter auf dem Lagerplatz in Dienstborstel ist aufgebraucht.

#### 5.2.5 Antrag eines Bürgers auf Räumung eines Grabens

Laut Ratsherr Uwe Sauer hat bei ihm ein Bürger die Räumung eines Grabens beantragt. Verwaltungsvertreter Rainer Ahrens entgegnet, dass die Gemeinde Staffhorst bereits vor Jahren einen entsprechenden Beschluss gefasst habe, dass die jeweiligen Anlieger die Gräben selbst räumen müssen.

#### 5.2.6 Straßenunterhaltungsmaßnahmen GVS

Die Schäden auf Teilabschnitten Gemeindeverbindungsstraßen „Bahnhofstraße“ und „Bockhoper Straße“ werden laut Verwaltungsvertreter Rainer Ahrens im Rahmen der laufenden Unterhaltung durch die Samtgemeinde behoben.

---

**P. 6: Bürgerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

---

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Lüschow  
Bürgermeister

Ahrens  
Verwaltungsvertreter

Schubert  
Protokollführer